

DER

KAIS. KÖN. GEOLOGISCHEN REICHS-ANSTALT.

---

I. Verzeichniss der Gegenstände,

welche von der k. k. geologischen Reichsanstalt

auf der

Internationalen Landwirthschaftlichen Ausstellung  
in Köln

zur Ansicht gebracht werden.

Bericht von **W. Ritter v. Haidinger**, k. k. w. Hofrath,

Director der k. k. geologischen Reichsanstalt.

I. Die geologische Uebersichtskarte der Oesterreichischen  
Monarchie.

Den hochverehrlichen Besuchern der Internationalen Landwirthschaftlichen Ausstellung in Köln wird die vorliegende Karte, wenn sie auch dem Zwecke der übersichtlichen geologischen Darstellung unseres Kaiserreiches in ihrer gegenwärtigen Gestalt entspricht, nicht als etwas in sich Abgeschlossenes vorgeführt, sondern als eine der Studien in dem Fortschritte unserer Arbeiten, und für diese Stellung ist es, dass wir das freundliche Wohlwollen derselben uns erbitten.

Als auf die Anregung unseres hochgeehrten Gönners und Freundes Seiner Excellenz des Herrn wirklichen Geheimen Rathes Dr. H. v. Dechen, der Entschluss gefasst wurde, mit dieser Karte an der in ihren Entwicklungen so glänzenden Ausstellung auch für Darstellung geologischer Verhältnisse Theil zu nehmen, war gerade diese Gesamt-Uebersicht der Ergebnisse zu einem Ersten Abschlusse der Arbeiten der k. k. geologischen Reichsanstalt gebracht worden. Nur dieses eine Exemplar ist bis jetzt gewonnen.

Herr k. k. Bergrath Franz Ritter v. Hauer, der die Zusammenstellung leitete, hatte die Karte unmittelbar nach ihrem Abschlusse, in der Sitzung der k. k. geolog. Reichsanstalt am 19. April 1864 vorgelegt und Erläuterungen gegeben (Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt 1864, Verhandlungen S. 77).

Die Arbeiten der k. k. geologischen Reichsanstalt zur geologischen Aufnahme des Kaiserreiches theilten sich sachgemäss in zwei Richtungen, in Uebersichts- und Detailaufnahmen. Letztere gingen gleichzeitig in mehreren Landestheilen neben den ersteren vor sich. Die Uebersichtsaufnahmen wurden im Sommer 1862

geschlossen. Es war natürlich, dass man den Gedanken fasste, nun eine geologische Uebersichtskarte zur Herausgabe zu bringen. Als erste Arbeit führte nun Herr k. k. Bergrath Franz Ritter v. Hauer die Parallelisirung der mannigfaltigen, in den verschiedenen Kronländern auf den einzelnen Karten benannten Gesteine in einer Gesamt-Farbetafel durch. Nach dieser Farbetafel wurden sodann die Strassenkarten der einzelnen Länder geologisch colorirt, und da für jedes seine Karte für sich ausgefertigt ist, so wurden von den einzelnen die über die Grenzen reichenden Theile weggeschnitten, und auf diese Art die vorliegende, in gewisser Beziehung mosaikartig zusammengesetzte Karte hervorgebracht. Die sehr mühevoll technische Ausführung der ganzen Arbeit besorgte mit gewohnter Aufmerksamkeit der Zeichner der k. k. geologischen Reichsanstalt Herr Eduard Jahn.

Der Maassstab der Karte ist: 1:432.000 oder 6000 Klafter = 1 Zoll, das Ergebniss eine Tafel von 10 Fuss 4 Zoll (3.266 Meter) Breite und 7 Fuss 4 Zoll (2.308 Meter) Höhe.

Von dieser Karte wird nun eine zweite Reduction gewonnen, auf die Grösse eines Maassstabes von 1:576.000 oder von 8000 Klaftern = 1 Zoll, deren Herausgabe in zwölf Blättern in Farbendruck die Beck'sche Buchhandlung (Herr Alfred Hölder) in Wien übernommen hat, und von welcher zwei Blätter, die westlichen Alpen und Böhmen noch im Jahre 1865 zur Veröffentlichung vorbereitet sind.

An den geologischen Aufnahmen selbst, zur Gewinnung der Grenzen, nahmen viele Geologen Theil. Namentlich waren es die drei gegenwärtigen Herren Chiefgeologen, k. k. Bergräthe Franz Ritter v. Hauer, Marcus Vincenz Lipold und Franz Foetterle, und die gegenwärtigen Herren Sectionsgeologen Dionys Stur, Dr. Guido Stache, Heinrich Wolf, Ferdinand Freiherr v. Andrian, Karl Maria Paul, so wie die früheren Mitglieder der k. k. geologischen Reichsanstalt Dr. Karl Friedrich Peters, Dr. Victor Ritter v. Zepharovich, Ferdinand v. Lidl, Dr. Ferdinand v. Hochstetter, Dr. Ferdinand Freiherr v. Richtigofen, Dr. Ferdinand Stoliczka, Heinrich Prinzing; früher die vereinigten Mitglieder und Freunde k. k. Bergrath Johann Czjžek, Johann Kudernatsch, Johann Jokély, Emil Porth, so wie theilnehmende Freunde in vorübergehendem freiwilligem Anschlusse, die Herren Karl Ehrlich, Friedrich Simony, Dr. August Emanuel Reuss, Robert Mannlicher, Johann Krejčí, Dr. Adolph Pichler. Werthvolle Mittheilungen verdanken wir den Herren Johann v. Pettko, Joseph Szábó, Franz Pošepny, vorzüglich dem geognostisch-montanistischen Verein für Steiermark durch die Herren Adolph v. Morlot, Dr. Karl Justus Andrae, Dr. Friedrich Rolle, Theobald v. Zollikofer, und dem Werner-Verein zur geologischen Durchforschung von Mähren und k. k. Schlesien, so wie den so erfolgreichen Arbeiten des vereinigten Ludwig Hohenegger.

Wo das Ganze in neuer Revision besteht, fehlen natürlich die Namen der hochgeehrten früheren Forscher im Lande, eines Leopold von Buch, Boué, Murchison, Partsch, Zippe, Barrande und Anderer, eben so wie die unserer in vielen Beziehungen anregenden geologischen Freunde, eines Hörnes, Suess und Anderer, wenn wir ihnen billig auch die höchste Anerkennung für Leistungen bewahren, welche für immerwährende Zeiten in der Geschichte glänzen.

Es muss hier noch in Bezug auf den Umfang der Karte erwähnt werden, dass auch die Lombardie mit aufgenommen ist, obwohl sie gegenwärtig Oesterreich nicht mehr als Provinz angehört. Aber allerdings haben sich unsere eigenen Uebersichtsaufnahmen auf dieselbe ausgedehnt, und die wissenschaftlichen Ergebnisse aus diesen Arbeiten sind für immer gewonnen, wenn auch seit dieser Zeit unsere hochgeehrten Freunde und Nachbarn selbst vielfache neue Beiträge zur Kenntniss dieser lehrreichen Gegenden der Wissenschaft geliefert haben.

## II. Schaustufen zur Erläuterung der geologischen Uebersichtskarte.

Das nachstehende Verzeichniss folgt der Farbentafel der Karte. Da dieselbe 61 Hauptabtheilungen in ihrer Folge hat, und die Summe der ausgestellten Stücke 288 ist, so entfallen auf jede derselben 4—5 Exemplare, theils Gebirgsarten theils leitende Thier- und Pflanzenreste, in den entsprechenden Reihen einzelne nutzbare Mineralkörper, welche Gegenstände besonderer Ausbeutung sind, Kohlen, Salz, Eisenerz und andere.

Farbentafel			Name, Fundort					
Alluvium	1	Alluvium	1	Silt, Haringsee, Wien.	Oesterreich			
	2	Kalktuff	2	Kalktuff, Stadt Steyr.		Venedig		
	3	Torf	3	Torf, Agordo.		Oesterreich		
		4	Torferde, Haringsee, Wien.	Mähren				
		5	Hornkern, Olmütz.					
		6	Feuersteinmesser, Vitusberg, Eggenburg.					
Diluvium	4	Löss	7	Löss, Linz.	Oesterreich			
	5	Sehotter	8	Zähne des <i>Ursus spelaeus</i> Bl., Theissholz.	Ungarn			
Neogen	Süsswasser-Stufe	6 7 Süsswasserkalk Congerierschichten	9	Gerölle, Terrassendiluv., Windischgarsten.	Oesterreich			
			10	Süsswasserkalk, Bakonyer Wald.	Ungarn			
			11	Congerien-Tegel, Inzersdorf, Wien.				
			12	<i>Melanopsis Martiniana</i> Fér., Brunn.				
			13	<i>Card. caruntinum</i> Partsch, Inzersdorf, Wien.	Oesterreich			
			14	<i>Congeria spathulata</i> Partsch } Brunn.				
		15	„ <i>subglobosa</i> „ } Brunn.					
		16	Lignit, Neufeld.					
		17	Basalttuff mit Augit, Teplitz.					
		18	Wacke im Braunkohlensandstein. Aussig.	Böhmen				
	Brakische Stufe	9	Cerithienschichten	19	Cerithiensandstein, Oedenburg.	Ungarn		
				20	<i>Cerithium pictum</i> Bast.,		} Wiesen.	
				21	<i>Ervilia podolica</i> Eichw.,			
				22	<i>Tapes gregaria</i> Partsch.,			
		10	Hernalser Tegel	23	<i>Cardium obsoletum</i> Eichw.,	Oesterreich		
		11	Trachyttuff	24	Hernalser Tegel, <i>Cardium obsoletum</i> Eichw., Wien.	Galizien		
	Marine Stufe	12	Leithakalk	25	Schwefel, Swoszowice.	Ungarn		
				26	Trachyttuff, Soóvár.			
			27	Nulliporenkalk, Eisenstadt.				
			28	Leithakalk, } Loretto.				
			29	Hohle Geschiebe, } Loretto.				
			30	Leithasandstein, Mannersdorf.				
			31	<i>Pecten solarium</i> Lamk., im Bryozoen-sandstein, Oedenburg.				
			32	<i>Cardita Jouanctti</i> Bast., } Gainfahren.				
			33	Tegel, } Gainfahren.				
			34	<i>Ancillaria glandi-</i> } Sand, } Leithakalks, } Steinabrunn.				
			<i>formis</i> Lamk. } Sand, } Leithakalks, } Enzesfeld.					
	13	Mariner Tegel und Sand	35	<i>Cardium turoni-</i> } Sand, } Enzesfeld.	Oesterreich			
			36	<i>Murex Aquitanicus</i> Grat., } Mariner				
			37	<i>Pyrula cingulata</i> Brown, } Sand,				
			38	„ <i>rusticula</i> Bast., } Grund.				
			39	<i>Fasciolaria Tarbelliana</i> Grat., } Mariner				
			40	<i>Fusus Burdigalensis</i> Bast., } Sand,				
			41	<i>Cancellaria inermis</i> Pusch., } Grund.				
			42	<i>Pleurotoma asperulata</i> Lamk., } Grund.				

Farbentafel		Name, Fundort					
N e o g e n	M a r i n e S t u f e	42	<i>Turritella turris</i> Bast.,	} Mariner Sand, Grund.	Oesterreich		
		43	„ <i>bicarinata</i> Eichw.,				
		44	„ <i>gradata</i> Menke,				
		45	<i>Natica millepunctata</i> Lamk.,				
		46	<i>Tapes Basteroti</i> Mayer,				
		47	<i>Venus umbonaria</i> Lamk.,				
		48	„ <i>clathrata</i> DuJ.,	} mariner Sand, Loibersdorf.			
		49	<i>Pectunculus Fichteli</i> Desh.,				
		50	Mariner Tegel,	} Baden.			
		51	<i>Cassis saburon</i> Lamk., Tegel,				
		52	<i>Chenopus pes pelecani</i> Phil.,				
		53	<i>Pleurotoma obeliscus</i> Des Moul.,				
		54	<i>Fusus bilineatus</i> Partsch,				
55	<i>Natica helicina</i> Brocc.,	} Bochnia.					
56	Gekrösestein, Salzthon,						
57	Steinsalz,	} Parschlug.					
58	Koralle im Steinsalz, Wieliczka.						
59	<i>Ilex aspera</i> Ung. sp.,	} Süsswasser-schichten,					
60	<i>Dryandroides lignitum</i> Ung. sp.						
61	<i>Araucarites Sternbergi</i> Goepp.,						
62	<i>Eucalyptus oceanica</i> Ung.,	} Sotzka.					
63	Glanzkohle, Eibiswald.						
E o c e n	14 Oberes Eocen (Flysch)	64	Tassello, Triest.	} Ronea.	Triest		
		65	Kohlenschiefer, Zovencedo.				
		66	<i>Cerithium Castellinii</i> Brongn.,				
		67	<i>Fusus subcarinatus</i> Lamk.,				
		68	<i>Strombus Fortisii</i> Al. Brongn.,				
		69	<i>Nerita conoidea</i> Lamk.,				
		70	Nummulitenkalk, <i>Nummulites perforata</i> Lamk., Sumberg.				
15 Unteres Eocen, Nummulitenformation	71	<i>Nummulites complanata</i> Lamk., Grancoana.	} Venedig				
	72	„ <i>spira d'Orb.</i> Samasco.					
16 Cosinashichten	73	<i>Melania cosinensis</i> Stache, Cosina.	} Istrien				
	74	<i>Actaeonellenschichten</i> , Lunz.					
K r e i d e	17 Gosau	75	<i>Crassatella macrodonta</i> Sow. sp. St. Wolfgang.	} Grünbach.	Oesterreich		
		76	<i>Cyclolites hemisphaerica</i> Lamk., Gosau.				
		77	<i>Hippurites sulcata</i> DeFr.,				
		78	<i>Inoceramus Cripsi</i> Mant.				
		79	Orbitulitenfels,				
		80	<i>Nerinea incavata</i> Bronn, Kérges.				
		81	<i>Nautilus vastus</i> Kner, Lemberg.				
		82	<i>Inoceram problematicum</i> Schloth., Pläner-Mergel, Kosteletz.				
		18 Pläner-Quader	83			Quadersandstein, Ober-Praussnitz.	} Böhmen
			84			<i>Ostrea columba</i> Lamk., Leitmeritz.	
		19	85			<i>Orbitulina lenticularis</i> Blb., Száraz-Almas.	} Siebenbürgen
			86			Wiener Sandstein, <i>Chondrites intricatus</i> Ströng., Kahlenberg.	
		20 Karpathensandstein	87			Karpathensandstein, Waagthal.	} Ungarn
88	<i>Turritites Puzosianus</i> d'Orb., Bakonyer W.						
21 Gault Caprotinenkalk	89	Caprotinenkalk, Spatangenkalk, Karst	} Istrien				
	22	Wernsdorfer Schiefer, <i>Scaphites Ivani Puzos</i> , Wernsdorf.					
22 Wernsdorfer Schiefer	91	Rosfelder <i>Ammonites cryptoceras</i> d'Orb.	} Unken.				
	23	Rosfelder Schiefer <i>A. Astierianus</i> d'Orb.					
23 Rossfelder Schichten	92	Schiefer <i>A. Astierianus</i> d'Orb.	} Salzburg				

Farbentafel		Name, Fundort			
Jura	24 Oberer Jura	93	Diceraschichten, Ernstbrunn.	Oesterreich	
		94	Plassenkalk mit <i>Nerineen</i> , Plassen, Hallstatt.		
		95	<i>Terebratula Tychavicensis</i> Sss., Stramberger Kalk, } Stramberg.	Mähren	
		96	<i>Rhynchonella lacunosa</i> Schloth. sp., }		
		97	Jurassischer Aptychenkalk, Ober-St. Veit, Wien.	Oesterreich	
	Jura	25 Unterer Jura	98	Klippenkalk, Dotis.	Ungarn
			99	<i>Rhynchonella trigona</i> Qu., }	Oesterreich
			100	<i>Terebratula antiplecta</i> Buch., }	
			101	" <i>bifrons</i> Oppel, }	
			102	" <i>inversa</i> Qu., }	
103			<i>Rhynchonella Vilsensis</i> Oppel, }		
104			Klausalk (Klausalpe, Hallstatt.)	Banat	
105			<i>Amm. conv. par. Qu.</i> , Kud., Kaltenleutgeb.		
106			<i>Anmonites Zignodianus</i> d' Orb., }		
107			" <i>Eudesianus</i> d' Orb., }		
108	" <i>subradiatus</i> Sow., }				
109	" <i>convolutus parabolis</i> Qu. Kud., Swinitza.				
Lias	26 Oberer Lias	110	Posidonienschiefer, <i>Posidonia</i> Goldf., Schloss Arva.	Ungarn	
		111	Fleckenmergel, Nordfuss d. Traunsteins.	Oesterreich	
		112	<i>Adnether</i> (Krinoidenk.), Rinnb., Rechen.		
		113	<i>Anmonites Jamesoni</i> Sow., Enzesfeld.		
		27 Unterer Lias	114	" <i>tatricus</i> Pusch., Traunstein,	Salzburg
	115		" <i>ceras</i> Gieb., Adneth.		
	116		Hierlatz, }	Hallstatt.	
	117		<i>Pleurotomaria princeps</i> , Koch et Dunk., }		
	118		<i>Trochus Cupido</i> d' Orb., }		
	119	<i>Discohelix excavata</i> Rss. sp., }			
	120	<i>Rhynchonella Guembeli</i> Oppel, }			
	26 Oberer Lias	121	" <i>Greppini</i> Oppel, }	Oesterreich.	
		122	Enzesfelder ( <i>Anmonites rotiformis</i> Sow., }		
		123	Kalk, ( <i>Pecten reticulatus</i> Stol., }		
		124	( <i>Lima Deslongchampsii</i> Stol., }		
125		Grestener Kalk, <i>Rhynchonella austriaca</i> Sss., Grossau.			
27 Unterer Lias	126	<i>Terebratula grestenensis</i> Sss., }	Peechgraben.		
	127	<i>Rhynchonella austriaca</i> Sss. }			
	128	<i>Pleuromya unioides</i> Ag., }	Ungarn		
	129	<i>Gryphaea arcuata</i> Lamk., }			
	130	<i>Ceromya infraliasica</i> Peters, }			
	131	<i>Clathropteris platyphylla</i> Ad. Brongu., }	Steierdof.		
	132	<i>Alethopteris Whübyensis</i> Presl., }			
	133	Liaskohle, }	Banat		
Rhaotisch	28 Dachsteinkalk und Kössener Schichten	134	Lithodendronkalk, Hainfeld.	Oesterreich	
		135	Kössener Schichten, <i>Terebratula gre-garia</i> Sss., Mandlingwand.		
		136	<i>Terebratula pyriformis</i> Sss. }		
		137	<i>Waldheimia norica</i> Sss., }		
		138	<i>Rhynchonella fissicostata</i> Sss., }		
		139	" <i>subrimosa</i> Schafh., }	Tirol	
		140	<i>Spirigera oxycolpos</i> Emmr. sp., Kössen.		
		141	Gervillienschichten, <i>Gervillia inflata</i> Schafh., Voralpe, Altenmarkt.	Steiermark	
		29 Hauptdolomit	142	Dachsteinkalk, }	Echernthal.
			143	<i>Megalodus scutatus</i> Schafh., }	
144	Hauptdolomit, Fahrafeld.		Oesterreich		

Farbentafel		Name, Fundort					
T r i a s	30	Raiblerschiechten	145 Muschel- } <i>Corbis Mellingi Hauer</i> , Lunz.	Oesterreich			
			146 schicht mit } <i>Pectus filosus Hauer</i> , Lilienfeld.				
			147 } <i>Myophoria Kefersteinii Münst. sp.</i> , Raibl.		Kärnten		
			148 } <i>Pterophyllum longifolium Ad.</i>		Oesterreich		
			149 } <i>Brongn.</i> , Lunzer Sandstein,				
			150 } <i>Pecopteris Stuttgartensis Brongn.</i> , Lunz.				
			151 } Kohlenschiefer,				
			152 } Keuperkohle,				
			153 } <i>Ammonites Aon Münst.</i> , Klein-Zell.		Kärnten		
			154 } <i>Tetrachela Raiblaia Bronn sp.</i> ,				
			155 } <i>Pholiäopleurus Bronn</i> ,				
			156 } <i>Belonorhynchus striolatus Bronn.</i> ,				
			157 } <i>Noeggerathia vogesiaca Bronn.</i> ,				
			158 } Muschel marmor, Hall.		Tirol		
			159 } <i>Ammonites floridus Wulf. sp.</i> , Bleiberg.		Kärnten		
			160 } Hallstätter Kalk, <i>Monotis salinaria Br.</i> ,		Steiermark		
			161 } Neuberg.				
			31		Hallstätter Kalk und Esino	162 } <i>Monotis salinaria Bronn</i> ,	Oesterreich
						163 } <i>Ammonites Aon Münst.</i> ,	
						164 } <i>tornatus Bronn.</i> ,	
165 } <i>Simonyi Hauer</i> ,							
166 } <i>Gaytani Klipst.</i> , Aussee.	Steiermark						
167 } Esinokalk, <i>Chennitzia eximia Hörnes</i> ,	Hall.						
168 } <i>Chennitzia eximia Hörnes</i> ,							
32	St. Cassian	169 } <i>Cidaris dorsata Bronn</i> ,		Tirol			
		170 } <i>Encrinurus cassianus Laube</i> .					
		171 } <i>Stellispongia Manon Münst. sp.</i>					
33	Virgloriakalk	172 } Muschelkalk,	Venedig				
		173 } <i>Retzia trigonella Schloth sp.</i> ,					
34 35	Guttensteiner Kalk Werfenerschichten	174 } Guttensteinerkalk, Klein-Zell.	Oesterreich				
		175 } Werfenerschiefer, Grünbach.					
		176 } <i>Myacites Fassensis Wissm.</i> , Netting.					
		177 } Anhydrit, Hall.					
		178 } Steinsalz, Aussee.					
		179 } Gyps, pseudomorph nach Steinsalz, Göss- ling.					
		180 } Gyps, aus dem Werfener Schiefer der Brühl.					
		181 } Arkosensandstein, Senftenberg.		Böhmen			
		182 } Kupferschiefer, Böhmisches-Brod.					
		183 } <i>Araucarites Schrollianus Goep.</i> , Schwad- owitz.					
C a r b o n i s c h	37	Steinkohlenschiefer und Kalkstein	184 } Sandstein, Bustehrad.	Böhmen			
			185 } Schiefer, <i>Calamites communis Ett.</i> , Wot- wowitz.				
			186 } <i>Sphenopteris Haidingeri Ett.</i> , Stradonitz.				
			187 } <i>Lepidodendron aculeatum Strng.</i> , Swina.				
			188 } <i>Asplenites longifolius Ett.</i> , Radnitz.				
			38	Kulm	189 } Steinkohle, Bustehrad.	Schlesien	
					190 } Sandstein, Buchbergthal.		
					191 } Schiefer, Hrabín.		
			39	Kohlenkalk in den Alpen	192 } Dauchschiefer, <i>Calamites transitionis Goep.</i> , Bautsch.	Krain	
					193 } Gailthaler Sandstein, Reichenberg, Sava.		
194 } Gailthaler Schiefer, <i>Productus sp.</i> , Bleiberg.	Kärnten						
195 } Gailthaler Kalk, Loibelthal.							
196 } Gailthaler Kalk, Loibelthal.							

Farbentafel		Name, Fundort						
Devon	40	Devonischer Kalk	197	Devonischer Kalk, } Plawutsch. Steiermark				
	41	Devonischer Schiefer	198	„ Schiefer, }				
	42	Aeltere rothe Sandsteine	199	Rother Sandstein, Zaleszczyky. Galizien				
Silur	43	Oberes Silur	200	Braniker Schichten (Et. G), <i>Phacops Sternbergi Corda</i> , Branik, Prag.	Böhmen			
			201	Konépruser Schichten (Etage F), <i>Phacops fecundus Barr.</i> Konéprus.				
			202	Kuhelbader Schichten (Etage E), <i>Calymene diadema Barr.</i> , St. Ivan.				
			203	Littener Schichten (Etage E), <i>Graptoliten</i> , Kuhelbad.				
	44	Unteres Silur	204	Zahofaner Schichten (Etage D <sub>2</sub> ), <i>Dalmanites socialis Barr.</i> , Wraz, Beraun.				
			205	Brda-Schichten (Etage D <sub>2</sub> ), Sandstein, <i>Dalmanites socialis Barr.</i> , Wessela, Krušnáhora.				
			206					
			207	Rokitzaner Schichten (Etage D <sub>1</sub> ), <i>Placoparia Zippei Boeck sp.</i> , St. Benigna, Klabawa, Rokitzan.				
			208					
			Komoraue Schichten	209		(Et. D <sub>1</sub> ), Schalstein, Komorau.	210	dichter Rotheisenstein, Holoubkau.
							211	rother Linseneisenstein, Kischitz, Rokitzan.
							212	grauer Linseneisenstein, Jinočau, Hořelitz.
							213	Brauneisenstein, Nučič, Hořelitz.
							214	Krušnáhora Schichten (Et. D <sub>1</sub> ), <i>Lingula Feistmanteli Barr.</i> , Krušnáhora.
	215	Gineeer Schichten (Etage C), <i>Paradoxides spinosus Boeck sp.</i> , Ginee.						
	45	Příbramer Grauwacke	216	Conglomerat (Et. B), Kamená bei Padert.		Salzburg		
			217	Sandstein (Et. B), Skladna Skala, Příbram.				
	46	Příbramer Schiefer	218	Erzgangstufe, Příbram.		Steiermark		
			219	Grauwackenschiefer (Etage B), Alt-Rozmítal, Czeslositz.				
			220					
			221	Kieselschiefer, Padert.				
			222	Porphyr, Neu-Joachimthal.				
			223	Aphanit, Břizkovetz, Padert.				
224			Grauwacke in den Alpen, St. Johann, Pinzgau.					
225			Grauwackenschiefer, Flachau.					
226			Erzführender Kalk { Erzbg., Eisenerz, Lend.					
227								
KrySTALLISCHE Schiefergesteine	47	Urthonschiefer	231	Urthonschiefer, Mießin. Böhmen				
			232	Thonschiefer, Leoben. Steiermark				
	48	Talk- und Chloritschiefer	233	Talkschiefer, Matrey. Tirol				
			234	Chloritschiefer, Wiltau.				
	49	Hornblendeschiefer	235	Hornblendeschiefer { Grün, Dörrstein, Neuern, Vals Bleida. Böhmen				
			236					
			237					
	50	Körniger Kalk und Kalkglimmerschiefer	238	Kalkstein { Gablat an der Blantz. Böhmen				
			239					
	51	Glimmerschiefer	240	Kalkglimmerschiefer, Klamm bei Lend. Salzburg				
241			Glimmerschiefer, Hinter-Stuhai. Tirol					
242			Grauatenglimmerschiefer, Schladmingthal. Steiermark					

Farbentafel		Name, Fundort						
Krystallinische Schiefergesteine	52	Serpentin	243	Magneteisenstein, Pressnitz.	Böhmen			
			244	Grauer Gneis, Böhmerwald.				
			245	Rother Gneis { Steinbühel, Přebislau.				
			246			Deutschbrod.		
			247	Granulit, Perlau.				
			248			Serpentin { Matrey.		
			249	Einsiedel.				
			250				Christianberg.	
			251					
			Eruptive Gesteine	53		Basalt, Dolerit	252	Basalt { Thorda.
253	Joachimsthal.							
54	Phonolith	254		Dolerit, Schwatzer Schlucht.	Böhmen			
		255		Phonolith, Borzen, Bilin.				
55	Trachyt	256		Rhyolith { Litho- } Tokay.				
		257			physen, } Telkibánya.			
258	Bereghsasz.							
259								
56	Augitporphyr und Melaphyr	260		Grauer { Cosna.	Ungarn			
		261		Trachyt { Tokay.				
		262		Trachyt { Hohe Waldspitze, } Kremnitz.				
		263		Trachyt,				
		264		Grünstein-Trachyt, { Rodna.				
		265		Kremnitz.				
		266		Dacit { Rodna.				
		267						
		268		Teschinit { Ellgot,				
		269		Boguschowitz, } Teschen.				
57	Quarzporphyr	270		Augitporphyr, Monte Mulatto.	Tirol			
		271		Melaphyr { Latemur, Toazzo.				
		272	(Porphyrit), Schatzlar.					
		273		Peterklin, Breitenbrunn.				
58	Grünstein und Diorit	274	Rother { San Pellegrino.	Tirol				
		275	Quarzporphyr, { Agordo.					
		276	Diorit { Pribram.					
Massengesteine	59	Granit	277	Klausen.	Tirol			
			278	Grobkörniger Granit, Plöckelstein, Böhmerwald.				
			279	Feinkörniger Granit, { Humwald.				
			280			Deutschbrod.		
			281	Porphyrtartiger Granit, Böhmer- wald.				
			60	Centralgneiss		282	Zinnstein im Greisen, Schlaggen- wald.	
						283	Syenit, { Predazzo.	
			61	Syenit		284	Bränn.	Tirol
						285	Flasriger { Melachthal, Kematen,	
						286	Centralgneiss {	
287	Grobkörniger { Hinter-Stubai.							
288	Centralgneiss {							
288	Porphyrtartiger { Centralgneis, Vals Blaida.							



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch der Geologischen Bundesanstalt](#)

Jahr/Year: 1865

Band/Volume: [015](#)

Autor(en)/Author(s): Haidinger, von Wilhelm Karl

Artikel/Article: [Verzeichniss der Gegenstände, welche von der k. k. geologischen Reichsanstalt auf der Internationalen Landwirthschaftlichen Ausstellung in Köln zur Ansicht gebracht werden. 259-266](#)